

Aurnhammer

Arthur Schnitzlers intertextuelles Erzählen

Intertextuelle Anleihen und Bezugnahmen auf literarische Muster prägen Arthur Schnitzlers erzählerisches Werk viel stärker als bisher bekannt, wie in dieser Studie nachgewiesen wird. Der Wandel von Schnitzlers ästhetischer Orientierung spiegelt sich in seiner Wahl der Prätexte: Während die frühen Erzählungen stärker auf die moderne französische Literatur referieren, zeichnen sich das mittlere Werk und die späten Erzähltexte durch eine individualisierte Prätextwahl aus, welche die intertextuellen Bezüge spezifisch auf den jeweiligen Posttext abstimmt.



129,95 €

121,45 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783110307504

Medium: Buch

ISBN: 978-3-11-030750-4

Verlag: De Gruyter

Erscheinungstermin: 16.07.2013

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2013

Serie: linguae & litterae

Produktform: Gebunden

Gewicht: 627 g

Seiten: 306

Format (B x H): 160 x 236 mm

